

An der Universität der Bundeswehr München in Neubiberg ist eine Stelle als

**Wissenschaftliche Mitarbeiterin bzw. Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)  
im Kompetenzzentrum Krisenfrüherkennung  
Abteilung 1 | Grundlagenforschung und Weiterentwicklung**

**(Entgelt nach Entgeltgruppe 13 TVöD)**

zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit befristet bis zum 31.12.2023 an der Universität der Bundeswehr München gesucht. Es besteht die grundsätzliche Verlängerungsoption im Rahmen des Projektfortschritts. Die Stelle ist ortsunabhängig zu vergeben, das heißt diese Tätigkeit kann auch vorwiegend im Homeoffice durchgeführt werden.

Das Kompetenzzentrum Krisenfrüherkennung ist ein mehrjähriges Projekt an der Universität der Bundeswehr in München, finanziert durch das Bundesministerium der Verteidigung (BMVg) und das Auswärtige Amt (AA). Die Aufgaben des Zentrums sind wissenschaftliches Arbeiten in der quantitativen Krisen- und Konfliktforschung, Data Science und die Unterstützung der Bundesregierung bei der Vorhersage und Bewertung von Krisen und Konflikten. Hierfür wird am Zentrum interdisziplinäre Methodenkompetenz aufgebaut und innovative Forschungsansätze und IT-Instrumente geprüft und (weiter-)entwickelt. Damit sollen die existierenden Ansätze zur Krisenfrüherkennung wissenschaftlich fundiert fachlich und technologisch optimiert und zur Anwendungsreife gebracht werden. Das Zentrum liefert damit einen wesentlichen Beitrag zum nationalen Prozess der Krisenfrüherkennung. Nähere Infos zum Projekt finden Sie auch unter folgendem [Link](#).

**Ihre Aufgaben:**

- kontinuierliche Sichtung der universitären Konfliktforschung sowie von außer-universitären Entwicklungen mit Bezug zur KFE mit quantitativen Methoden
- fortlaufende Sichtung und Bewertung von Datenquellen im Hinblick auf ihre Nutzbarkeit zur KFE
- Grundlagenforschung im Bereich Konfliktforschung/KFE, hierbei konzeptionelle bzw. theoriegeleitete Ausarbeitung von innovativen Forschungsansätzen zur KFE
- Erarbeitung von Hypothesen/mögl. Wirkungszusammenhängen zwischen Indikatoren und bedarfsträgerorientierten/ressortrelevanten Krisentypen (und ggf. für weitere soziale Phänomene)
- Mitwirkung bei der Erstimplementierung und Evaluation von Modellen zur KFE
- Aufbereitung der im Rahmen der Tätigkeit erzielten wissenschaftlichen Ergebnisse in geeigneter Form (z. B. Konferenzbeiträge, Publikationen etc.)

**Qualifikationserfordernisse:**

- abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulbildung (Dipl./MA) der Politik-/Sozialwissenschaften o. ä.
- Bereitschaft zu einer [Sicherheitsüberprüfung](#) der Stufe 2

**Weitere wünschenswerte Kompetenzen:**

- Interesse oder Vorkenntnisse in quantitativer sozialwissenschaftlicher Forschung, insbes. im Bereich Internationale Beziehungen/Konfliktforschung
- Darüber hinaus sind einschlägige Programmierfähigkeiten, anwendungsbezogene Kenntnisse im Wissenschaftsfeld Data Science wünschenswert

### Was bieten wir:

- anspruchsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeiten in einem innovativen und dynamischen Umfeld
- die Möglichkeit einer Promotion (wenn gewünscht)
- Zusammenarbeit mit Ministerien sowie nationalen und internationalen Forschungseinrichtungen, Industrieunternehmen und Behörden mit hervorragenden Möglichkeiten der Vernetzung
- Eine Eingruppierung bis in die Entgeltgruppe 13 erfolgt unter der Beachtung des § 12 TVöD im Hinblick auf die tatsächlich auszuübenden Tätigkeiten und der Erfüllung der persönlichen bzw. tariflichen Anforderungen.
- Mobiles Arbeiten ist nach Absprache mit der Projektleitung möglich.
- familienfreundliches und kollegiales Arbeitsumfeld (inklusive betriebseigener Kinderkrippe sowie Kindergarten (Elterninitiative)).

Die Beschäftigung kann auf Wunsch auch in Teilzeit erfolgen. Die Universität der Bundeswehr München strebt eine Erhöhung des Anteils von Arbeitnehmerinnen an, Bewerbungen von Frauen werden ausdrücklich begrüßt. Personen mit Handicap werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.

### Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann schicken Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen (Anschreiben, Lebenslauf, Zeugnisse, Bescheinigungen) bis zum **21.01.2022** im pdf-Format per E-Mail an:

[KompZKFE@unibw.de](mailto:KompZKFE@unibw.de)

Mit Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten für Zwecke der Bewerbung gespeichert, verarbeitet und an die am Bewerbungsverfahren beteiligten Stellen weitergeleitet werden. Nähere Informationen zum Datenschutz können Sie unter folgendem Link abrufen: <https://www.unibw.de/home/footer/datenschutzerklaerung>

**Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!**